

## **Kunstinitiative St. Peter-Ording e.V.**

### **PROTOKOLL**

#### **der Jahresmitgliederversammlung am 22.02.2017 in der Gemeindebücherei St. Peter-Ording**

Beginn 19.00 Uhr

Teilnehmer laut Teilnehmerliste (15 Vereinsmitglieder und 2 Gäste)

#### TOP 1

Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Der Vorsitzende, Thomas Bartram, begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder und die anwesenden Gäste. Die fristgerechte Einladung wird festgestellt, die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung ist gegeben.

#### TOP 2

Änderungsvorschläge und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

#### TOP 3

Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 24.02.2016

Das Protokoll wurde mit der Einladung verteilt und wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

#### TOP 4

Berichte des Vorstands

Herr Bartram berichtet zunächst noch einmal kurz vom offenen Treffen am 30.01.2016, bei dem es neben einem Resümee der geleisteten Arbeit im Vorfeld der fünften Ausstellung 2016 auch um die Fragen der Perspektiven ging, u.a. die offene Frage des zukünftigen Standorts der vom Verein organisierten Ausstellungen. Im Laufe des Jahres gab es dann von Seiten der Gemeinde St. Peter-Ording eine schriftliche Zusage, dass der Standort Strandkorbhalle Hungerhamm als Option für weitere fünf Jahre bestehen bleiben kann.

Die Ausstellung 2016 unter dem Titel „Märchenhaft – Sagenhaft – Fabelhaft“ wurde am 2. Juli mit einer Vernissage eröffnet, an der über 300 Besucher teilnahmen. Bis zum Ende am 11. September wurde mehr als 3.100 Ausstellungsbesucher an insgesamt 60 Öffnungstagen gezählt, was zwar weniger als im Vorjahr waren, aber erneut ein sehr guter Wert. In Gesprächen mit Besuchern wurde der Eindruck gewonnen, dass es weniger Zufallsbesucher als gezielt kommende Kunstinteressierte waren, die die Ausstellung besucht haben. Anfang August war ein NDR-Filmteam zu Gast, das in der Strandkorbhalle Bildaufnahmen für einen Beitrag bei den Veranstaltungstipps des Schleswig-Holstein-Magazins gemacht haben, der kurz darauf ausgestrahlt wurde. In der letzten Ausstellungswoche wurden zusätzlich noch künstlerische Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Nordseeschule St. Peter-Ording (Gymnasialteil) in den Räumen der Strandkorbhalle präsentiert mit sehr positivem Echo.

Herr Bartram informiert außerdem, dass die 2014 vom Verein geschlossene Vereinbarung als Partner des Nationalparks Wattenmeer nach Vorstandsbeschluss nicht über die derzeitige Gültigkeit bis zum 31.12.2017 hinaus verlängert wird. Grund dafür ist zum einen der Umstand, dass die geforderten Kriterien nur rudimentär auf unseren Verein anwendbar sind (gehört unser Verein überhaupt in die Zielgruppe des Programms), und zum anderen im Hinblick auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit das Engagement des Nationalparkamts nicht den Erwartungen des Vereins entsprochen hat. Der Verein bleibt dem Nationalpark Wattenmeer und dem Nationalparkamt trotzdem gerne verbunden und steht zu weiteren Kooperationen bereit.

Der Internetauftritt wurde lt. Herr Falkenhagen 2016 rund 11.500 Mal aufgerufen, die Werbung für die Ausstellung erfolgte auf den gewohnten Schienen (Internet, Plakate, Faltblätter, im Juli und August

zusätzliche Anzeigenwerbung im Veranstaltungskalender der TZ). Die im Rahmen der Ausstellung organisierten Veranstaltungen wurden mit Ausnahme des Auftritts der Jazzband schlechter als in den Vorjahren frequentiert.

Der Verein hatte zum Jahresende 2016 insgesamt 61 Mitglieder.

#### TOP 5

Bericht der Kassenwartin

Frau Löhnert berichtet über den Kassenstand und legt die Jahresrechnung 2016 dar, die beim Verein eingesehen werden kann.

#### TOP 6

Bericht der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes

Herr Hajek und Frau Kolb-Kaschewski haben am 13.02.2017 die Kasse geprüft und keine Beanstandungen gefunden. Die Entlastung erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

#### TOP 7

Ausblick auf das Jahr 2017 und Aussprache

Die diesjährige Ausstellung trägt den Titel "De Tied, de löppt" und stellt Kunst in den Mittelpunkt, die mit einem Bezug zu St. Peter-Ording in den 50 Jahren seit dem offiziellen Zusammenschluss von St. Peter und Ording zu einer Gemeinde 1967 im Zeitraum bis zur Gegenwart entstanden ist. Es geht um Entwicklungen im Ort in der Kunst dargestellt und die Entwicklung der Kunst im Ort, und beides mit Werken von Künstlerinnen und Künstlern, die eine Bindung an den Ort haben - in der Summe ist eine Zahl von mehr als 20 Ausstellenden absehbar. Erstmals betreuen zwei Gastkuratoren die Ausstellung, und zwar Peter Bothe, vormals Leiter des Museums Landschaft Eiderstedt in St. Peter-Ording, sowie Bernd Nielsen, früher Pfarrer für Kulturdialoge in Hamburg-Altona, mittlerweile (wieder) in St. Peter-Ording ansässig. Die Ausstellung eröffnet am 1. Juli und dauert bis zum 10. September, in der Abschlusswoche sollen nach den letztjährigen positiven Erfahrungen auch wieder Schülerarbeiten präsentiert werden.

Während der Ausstellungszeit sollen in den Räumen der Ausstellung auch wieder Veranstaltungsangebote gemacht werden, u.a. mit Literatur aus und um St. Peter-Ording sowie einem Konzert der Jazzband.

#### TOP 8

Haushaltsplanung 2017

Der Haushaltsplan 2017, der als Tischvorlage bereitliegt, wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

#### TOP 9

Verschiedenes

Herr Rickert dankt im Namen der anwesenden Vereinsmitglieder dem Vorstand für sein Engagement, spricht von einer "kulturell wertvollen Arbeit für den Ort" und begrüßt ausdrücklich die zum Jubiläumsjahr der Gemeinde geplante Ausstellung.

Ende der Versammlung um 21.15 Uhr.

gez. Andreas Falkenhagen  
(2. Vors./Protokollführer)

gez. Thomas Bartram  
(1. Vorsitzender)

-----

*Anmerkung zur Online-Version:*

*Die erwähnten Unterlagen können beim Verein eingesehen werden.*

*Dieses Protokoll wurde von der Jahresmitgliederversammlung 2018 in der vorliegenden Form genehmigt.*